

Projekt 688_“Einstein konnte lesen“_ Anhang1_erstes Lesescreening

1. Erstes Lesescreening

Kreuze die richtigen Antworten an:

1. Die vorliegende Textsorte ist ein Interview.
2. Der befragte Forscher heißt Rudolf Taschner.
3. Der Textbeitrag erschien in der Zeitschrift „Profil“.
4. Professor Taschner hat heute noch ein gutes Verhältnis zu seinem Vater.
5. Als Schule besuchte er in Wien das Ferdinandeum.
6. Er gehörte als Schüler zu den Hochbegabten.
7. Professor Taschner interessiert sich für Mathematik.
8. Er kann 100 Kommastellen der Zahl Phi aufsagen.
9. Er ist ein erklärter Gegner der Atomkraftnutzung.
10. Schule war seine Heimat.
11. In der Schweiz gab es viele Atomunfälle.
12. Primzahlen haben Ewigkeitscharakter.
13. Österreicher sind skeptisch gegenüber naturwissenschaftlichem Fortschritt.
14. Das Credo lautet: In der Natur ist alles gut.
15. Österreicher sind keine religiösen Menschen.
16. Professor Taschner ist strikt gläubig.
17. Bundeskanzler Kreisky war sehr intelligent.
18. Professor Taschner hat nicht gegen Gentechnik unterschrieben.
19. Unser Rechtspopulismus versucht der Stimme des Volkes zu lauschen.
20. Strache geht sicher nicht nach Israel.
21. Es gibt keine Gerechtigkeit.
22. Fließt Wasser aus einer Wasserleitung, entstehen Wirbel.
23. Das ist eines der acht großen mathematischen Probleme.
24. Professor Taschner kauft niemals einen Lottoschein.
25. Glücksspiel ist institutionalisierte Ungerechtigkeit.